

L03016 Arthur Schnitzler an Felix Salten, 27. 6. 1910

HRN FELIX SALTEN  
UNTERACH  
AM ÄTTERSEE  
BERGHOF.

- 5    ,lieber, ich glaube nicht, dß wir vor Ende Juli werden überfiedeln können, Anfang  
Juli gehn wir für ein paar Tage auf den Semmering. –  
Ich gestriges FEU[1]LLETON – köftlich! – Eins von denen, aus deren Tiefe es noch  
schöner glitzerte als auf der Fläche oben, die wahrhaftig auch nicht ohne ist.  
Viele Grüße von uns zu Ihnen.
- 10   Herzlichst Ihr

A.

27. 6. 10

- ✍ Versand durch Arthur Schnitzler am 27. 6. 1910 in Wien  
Erhalt durch Felix Salten am [28. 6. 1910?] in Unterach
- 📍 Wienbibliothek im Rathaus, ZPH 1681, 2.1.516.  
Postkarte, 374 Zeichen  
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent  
Versand: Stempel: »18/1 Wien 110, 27. VI. 10, 9 V«.  
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »3«
- 5    übersiedeln] Der Umzug in die Sternwartestraße 71 begann am 13. 7. 1910.
- 5–6   Anfang... Semmering] Schnitzler hielt sich zwischen 6. 7. 1910 und 10. 7. 1910 am Semmering auf.
- 7   gestriges Feuilleton] Felix Salten: *Künstler sollen reden*. In: *Die Zeit*, Jg. 9, Nr. 2784, 26. 6. 1910, Morgenblatt, S. 1–2.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Felix Salten, 27. 6. 1910. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03016.html> (Stand 14. Februar 2026)